



Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan finden Sie unter:

<https://www.ls.tum.de/ls/kontakt-und-anfahrt/>

<http://go.tum.de/974587>

Anreise mit der Bahn

München Hauptbahnhof - Freising Bahnhof (S1 Richtung Freising/Flughafen) Dauer etwa 40 Minuten
([Fahrplanauskunft Münchner Verkehrsverbund](#))

München Hauptbahnhof - Freising Bahnhof
(Regionalexpress Richtung Regensburg, Passau) Dauer etwa 20 Minuten ([Fahrplanauskunft - Deutsche Bahn](#))

Vom Bahnhof Freising aus mit dem [Stadtbus Linie 638](#)
Richtung Fraunhofer-Institut bis zur Haltestelle
Weihenstephan

Vom Bahnhof Freising aus mit dem [Stadtbus Linie 639](#)
bis zur Haltestelle Forstzentrum

Kooperation

Koordinationsstelle für Muschelschutz Bayern
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)

Seethalerstraße 6

83410 Laufen

Telefon +49 8682 8963-0

Telefax +49 8682 8963-17

www.anl.bayern.de

Titelbild

Grabenräumung (Koordinationsstelle für Muschelschutz
Bayern, TUM)

Fachtagung

Tagungsort

Technische Universität München
TUM School of Life Sciences
Gebäude 4277 Forstwissenschaften

Hörsaal 21

Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2
85354 Freising

Leitung

Franziska Hanko, ANL

Kosten

Teilnehmerbeitrag: 30 € – keine
Kostenbefreiung möglich!

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:
www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Für Studenten entfällt der Beitrag mit Vorlage
der aktuellen Immatrikulationsbescheinigung,
bitte **vorab** zusenden!

Gutschein für das Mittagessen in der Mensa
kann vorab für die Online-Anmeldung für
16,00 € erworben werden.

Anmeldung

Melden Sie sich über den folgenden Link für
die Veranstaltung an:

<https://eveeno.com/245786642>



Muschelschutz
in Bayern:

22/25

11.03.2025
Freising

TUM

ANL

Management von Muscheln – Strategien und Fallbeispiele

Der hohe Gefährdungsstatus und der Schutz einheimischer Großmuscheln erfordern ein adäquates Management, welches insgesamt drei Schwerpunkte umfasst: das Management der Muscheln selbst, das Management der Gewässersysteme sowie das Management des Einzugsgebiets. Im Fokus der diesjährigen Muschelschutztagung stehen deshalb verschiedene konkrete Managementansätze, die sich in der Praxis bereits bewährt haben und so zum Schutz der Muschelpopulationen beitragen. Auch Fälle, bei denen Optimierungspotentiale bestehen, sollen gemeinsam diskutiert werden. Neben den fachlichen Vorträgen wird es ausreichend Gelegenheit für Fragen und Austausch geben.



Foto: Bachmuschel mit angebrachtem PIT-Tag (Koordinationsstelle für Muschelschutz Bayern, TUM)

Dienstag, 11. März 2025

09:00 Uhr Kaffee/Tee

Ankunft und Anmeldung

10:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Jürgen Geist
Lehrstuhl für Aquatische Systembiologie, TUM
Franziska Hanko, ANL
Ines Langensiepen
Bayerisches Landesamt für Umwelt

10:30 Uhr

Management von Muscheln, Gewässern und Einzugsgebieten: Ein Überblick

Michaela Tille & Dr. Andreas Dobler
Koordinierungsstelle für Muschelschutz Bayern, TUM

10:45 Uhr

Ökologisch verträgliche Gewässer-Unterhaltungsmaßnahmen - Fallbeispiele aus dem Donaumoos

Johanna Wirth
Freiberufliche Biologin, Neuburg a. d. Donau

11:15 Uhr

Zeitweiliges Umsetzen von Muscheln (Translokation)

Dr. Andreas Dobler

11:45 Uhr Mittagspause

In der Mensa ist keine Barzahlung möglich, daher können Sie bei der Online-Anmeldung einen Gutschein (Vorspeise, Hauptgericht mit Beilagen, Dessert und Getränk) bestellen und dort mittags zum Essen gehen.

13:30 Uhr

Management invasiver Muscheln vs. Schutz heimischer Muscheln

Manuel Wirth, Muschelberater im Landkreis Roth

14:00 Uhr

Bewertung von Renaturierungsmaßnahmen anhand von Bewegungsmustern von Muscheln

Dr. Rebecca Höß
Lehrstuhl für Aquatische Systembiologie, TUM

14:30 Uhr Kaffee/Tee

15:00 Uhr

Flächenmanagement im Einzugsgebiet – Beispiele von Perlmuschelgewässern im Landkreis Hof

Wolfgang Degelmann
BUND Naturschutz - Kreisgruppe Hof

15:30 Uhr

Gemeinsam erfolgreich handeln - Stakeholder für den Muschelschutz gewinnen

Fabienne Finkenzeller
Biodiversitätsberaterin im Landkreis Unterallgäu

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung